



Treffpunkt für Familie und Besucher ist die geräumige Küche.

Fotos: jü

stoffe sei besonders auf Umweltverträglichkeit geachtet worden. So besteht die tragende Konstruktion aus Holz. „Es war uns beim Bau wichtig, ökologisch unbedenkliche Roh- und Baustoffe zu verarbeiten“, sagt der Ramsdorfer. Was für das Äußere des Hauses gilt, das gilt auch bei der Inneneinrichtung. Die Möbel sind unbehandelt, und weder Decken noch Wände wur-

den mit Lacken und Farben gestrichen. „So haben wir das unbeschwerte Gefühl, in einem gesunden Haus zu leben“, sagt das Paar.

Weitere Besonderheit: Um kostbares Trinkwasser zu sparen, werden die Toiletten, die Urinale und die Gartenbewässerung mit Regenwasser betrieben.

Den Mittelpunkt des Hauses bildet die geräumige Küche. An der langen Bank

an der Küchentheke versammelt sich die Familie. Nicht nur die Mahlzeiten finden dort statt. Der neunjährige Sohn erledigt an der Küchentheke gern seine Hausaufgaben, während die dreijährige Schwester bunte Bilder malt.

Und wenn die Nachbarn kommen, „wird der Cappuccino mittlerweile immer in der Küche getrunken,“ erzählt Helga Hilgenberg.